Arend, Angelika: Diminuendo





Gedichte, Liebe, Zeit, Natur, Fotografie, Emotion, Angelika Arend, Helmuth Brandl

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis10,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Angelika Arend
Diminuendo
Gedichte
mit Fotografien von Helmuth Brandl

136 S., Br., 130×200mm
ISBN 978-3-96311-118-1

Erschienen: November 2018

Angelika Arends neue Gedichte schlagen den Bogen zu den vorangegangenen Bänden der Autorin und erkunden zugleich neues, zum Teil ins Resümee genommenes Gelände. Die Walter-Bauer-Preisträgerin des Jahres 2002 spricht über die Liebe, das Verstreichen der Zeit, die Schönheit der Welt und den Verfall, der mit dem Gebrauch der Sprache im angewandten 21. Jahrhundert entsteht. In Klarheit, in Erinnerungen und Blicken umkreist die Dichterin einen Kosmos, der sich zwischen Leipzig und Kanada spannt.

Angelika Arend, geb. 1942 in Leipzig, emigrierte 1968 nach Kanada, kehrte 2017 nach Deutschland zurück. Studium der englischen und russischen Sprache und Literatur in Köln, Germanistik in Ottawa und Oxford, Promotion 1983. Lehrerin, Lektorin und Professorin für Germanistik bis 2007. Walter-Bauer-Preis 2004. Im Mitteldeutschen Verlag erschienen ihr Erzählband »Qualverwandt« (2011) sowie die Lyrikbücher »Über die Erde« (2013), »Eros·Ionen« (2015) und »Quodlibet« (2016). Sie lebt in Stahnsdorf bei Potsdam.

// //